

ZWEI FIGURALE STEINRELIEFS IN WORMS

Auf der Stadtseite des Andreastores ist ein sehr eigenartiges Relief vermauert, ein weiteres befand sich nach den Zerstörungen des letzten Krieges vorübergehend im Museum und hat nun wieder seinen Platz an der Ecke Luginsland/Weckerlingplatz gefunden. Beiden Plastiken



wurde niemals Beachtung geschenkt, sie waren weder in der Literatur verzeichnet noch photographisch aufgenommen. Es handelt sich um hochrechteckige Platten aus ungemein hartem rotem Sandstein im Format 0,95 × 0,49 bzw. 0,41 m. Die Dicke des einen Stückes beträgt etwa 0,16 m, bei dem anderen ist sie vorläufig nicht festzustellen. Die Platte am Andreastor zeigt eine Halbfigur in Flachrelief, die von einem Rundbogen begrenzt wurde; der rechte Ansatz ist noch deutlich sichtbar, während die Oberkante und linke obere Ecke zerstört sind. Unter der Halbfigur befindet sich eine freie, einfach abgeglättete Fläche in Höhe von 0,43 m.

Die Halbfigur stellt einen bärtigen Mann dar, dessen rechte Hand ein Kreuz geschultert hält, während die linke wahrscheinlich ein Buch trägt. In dem birnenförmigen Schädel sitzen runde, tiefliegende Augen und eine fast dreieckige Nase. Die Backenknochen stehen etwas hervor, die Haare schmiegen sich kappenartig um den Kopf, der Bart ist lang und spitz.

Die andere Platte hat ein etwas größeres Bildfeld – der freie Spiegel im unteren Teil ist nur 0,34 m hoch – und wird von einem rechteckigen Rahmen eingefasst. Ikonographisch ist sie ihrem Pendant sehr verwandt. Deutlich

erscheinen das geschulterte Kreuz und das Buch im linken Arm. Das Gesicht ist stark verwittert, läßt aber bei günstiger Beleuchtung den breiten Haarkranz, die runden Augen und gerade Nase sowie einen Bart erkennen. Ein Nimbus ist mit Sicherheit nicht auszumachen.

Die Frage, woher diese Reliefs stammen und welchem Zweck sie dienten, kann wohl niemals befriedigend geklärt werden. Sie stehen kunstgeschichtlich völlig vereinzelt im Wormser Raum, so daß auch eine Datierung auf große Schwierigkeiten stößt. Wahrscheinlich handelt es sich um Apostel oder Heilige, bei der rechteckig gerahmten Platte vielleicht auch um eine Darstellung Christi. Das kampfbereit geschulterte Vortragekreuz und das vorgehaltene Buch entsprechen der aus dem frühen ersten Jahrtausend übernommenen und besonders in karolingischer Zeit beliebten Ikonographie. Eine gewisse Ähnlichkeit besteht mit dem bekannten sogenannten Priesterstein (besser Christusstein) von Mainz. Allerdings ist dort eine Vollfigur dargestellt, deren leider stark zerstörter Kopf zudem keinen Vergleich zuläßt. Die abfallenden Schultern jedoch, die Haltung des Kreuzes und der Hand mit dem Buch haben vieles gemeinsam. Auch der eigenartig aus dem Halbkreis abweichende Bogen der Arkade findet sich wieder.



Diese Bemerkungen seien gestattet, ohne damit die Wormser Steine endgültig festlegen zu wollen. Offen bleibt auch die Frage, ob wir Reste einer Altarschranke vor uns haben oder Stelen, wie aus dem frühen Mittelalter einige überliefert sind.
Diether Weirich

DIE AHNEN BERÜHMTER WORMSGAUER

3. WENDELIN WEISSHEIMER

von K. H. Armknecht / H. Beckenbach

Vielen Älteren unter uns ist der bedeutende Osthofener noch wohlbekannt. An anderer Stelle ist seine eingehende Biographie zu lesen. Interessant sind seine Ahnen, die hier bis zur VI. Geschlechterfolge aufgezeichnet werden. Denn sie entstammen ausnahmslos führenden Familien der Wormser Umgebung. Bis zu dieser Generation sind sie noch selbsthaft, erst in höheren Reihen finden sich viele Einwanderer. Die Curschmann, Fitting, Orlemann, Stahl und andere kommen vom Niederrhein und die Keller aus der Schweiz. Bei den weiteren Ahnen, die zum Teil noch weithin bekannt sind, erscheint auffallenderweise nur ein Studierter, es ist Nikolas Kericherus, 1570 Pfarrer in Neckarelz.

Unter Wendelins Geschwistern verblieben zwei Brüder auf der Steinmühle, drei Schwestern heirateten in die bekannten Familien Kaibel, Möllinger und Muth, während die vierte als verwitwete Krug den Osthofener Mehlhändler Weygelt zum Gatten erwählte. Zahlreich sind deren Nachkommen, aber auch mancher unter uns wird seine Verwandtschaft mit Wendelin Weißheimer feststellen können.

AHNENLISTE

1. Weißheimer Wendelin. * Osthofen 26. 2. 1838. † Nürnberg 16. 6. 1910. Musikdirektor und Kapellmeister, ∞ Augsburg 10. 1. 1865 mit Rosalie Scholle. * Leipzig 13. 4. 1841, Tochter des Ludwig Wilhelm Scholle in Leipzig und seiner Frau Wilhelmine Auguste geb. Meißner, † Darmstadt 25. 9. 1920.

Eltern:

2. Weißheimer Johannes II. * Osthofen 25. 10. 1797. † ebd. 8. 9. 1883. Mühlen- und Gutsbesitzer auf der Steinmühle in Osthofen. ∞ ebd. 9. 10. 1821
3. Best Otilie. * Osthofen 29. 11. 1802. † ebd. 4. 2. 1884.

Großeltern:

4. Weißheimer Johannes I. * Westhofen 7. 9. 1774. † Osthofen 7. 5. 1834. Mühlen- und Gutsbesitzer auf der Steinmühle in Osthofen. ∞ ebd. 9. 10. 1792
5. Deden Johanna Margaretha. * Osthofen 28. 7. 1772. † ebd. 21. 10. 1825.
6. Best Johann Wendelin. * Schornsheim 11. 10. 1769. † Osthofen 16. 2. 1843. Gutsbesitzer, Bierbrauer und Schwanenwirt ebd. ∞ 1796
7. Kurtz Anna Magdalena. * Eisenberg 2. 9. 1770. † Osthofen 9. 9. 1851.

Urgroßeltern:

8. Weißheimer Johannes. * Westhofen 3. 5. 1738. † ebd. 19. 8. 1811. Besitzer des Schülerhofes und Gerichtsverwandter ebd. ∞ II. ebd. 11. 2. 1772
9. Keller Johanna Maria. * Osthofen 23. 8. 1752. † Westhofen 27. 3. 1821.
10. Deden Johannes. * Osthofen 7. 2. 1745. † ebd. 9. 11. 1817. Küfermeister und Wirt im Weißen Roß in Osthofen. ∞ ebd. 8. 3. 1770
11. Keller Anna Elisabetha. * Osthofen 6. 9. 1735. † ebd. 17. 9. 1803. Wwe. des Johann Wallrapp.
12. Best Johann Ludwig. * Undenheim 28. 7. 1725. Gerichtsverwandter in Schornsheim. ∞ Undenheim 11. 2. 1744
13. Schwamb Anna Elisabetha Katharina.
14. Kurtz Johann Georg. * Eisenberg 2. 1. 1747. † 1824. Müller in Eisenberg/Pfalz ∞
15. Best Anna Klara. * Osthofen 29. 5. 1753. † ebd. 13. 11. 1828.

Urugroßeltern:

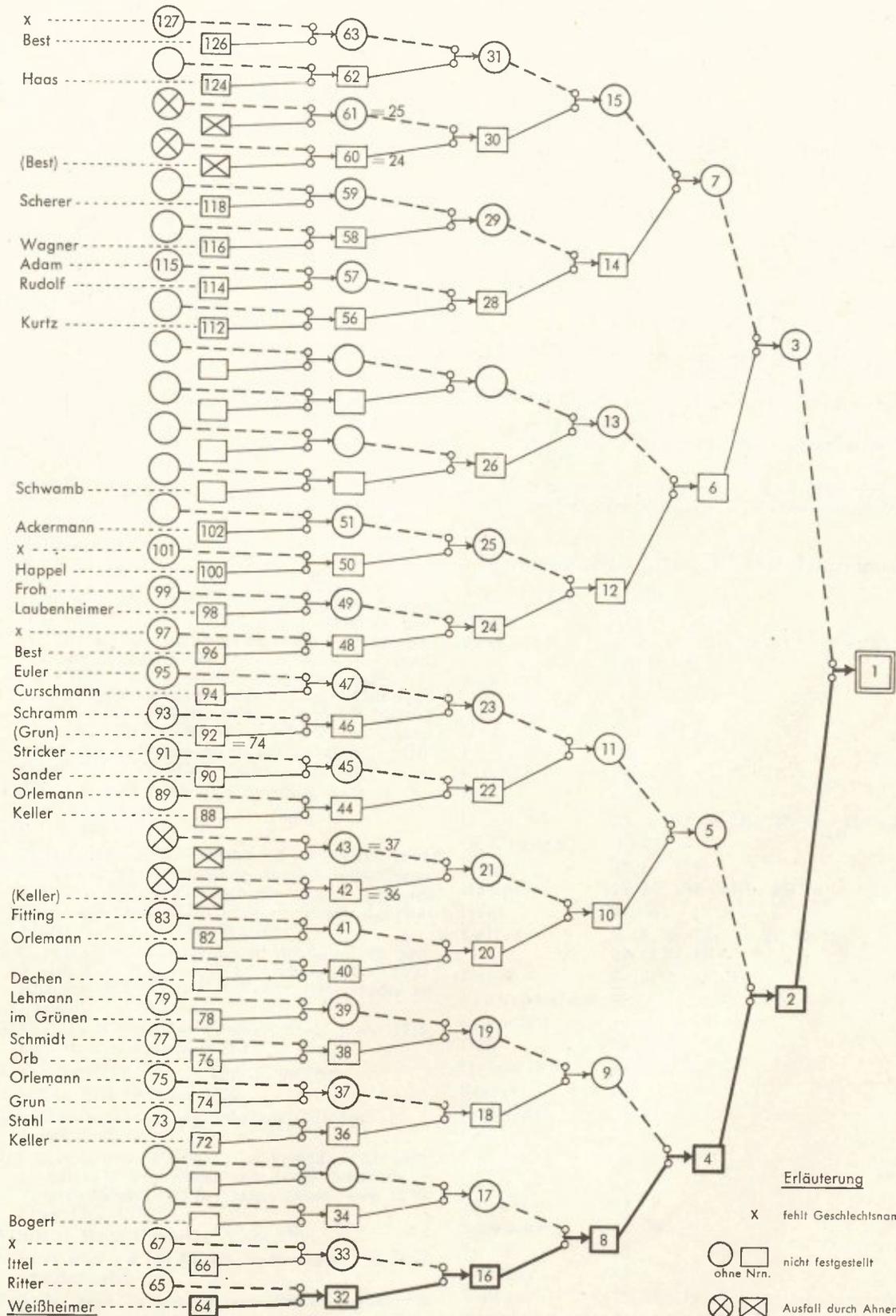
16. Weißheimer Johann Adolf. * Westhofen 13. 9. 1711. † ebd. 29. 1. 1767. Besitzer des Schülerhofes ebd. ∞ II. ebd. 17. 5. 1735
17. Bogert Johanna Elisabetha. * Gundheim 23. 11. 1705. † Westhofen 19. 5. 1770. ∞ I. ebd. 16. 1. 1725 Johannes Krieger.
18. Keller Johann Peter. * Osthofen 12. 1. 1723. † ebd. 12. 8. 1771. Steinmüller, Kirchenältester und Almosenpfleger ebd. ∞ Westhofen 21. 8. 1742
19. Orb Katharina Elisabetha. * Westhofen 27. 5. 1726. † Osthofen 2. 12. 1790. ∞ II. Osthofen 3. 11. 1774 Johann Georg Deden.
20. Deden Philipp Jakob. * Stackeden 14. 4. 1716. † Osthofen 22. 7. 1807. Kurpfälzischer Zöller und Anwaltschultheiß in Osthofen. ∞ ebd. 15. 9. 1733
21. Keller Katharina Elisabetha. * Osthofen 18. 3. 1718. † ebd. 9. 7. 1795.
22. Keller Johann Wilhelm (der Dickel). * Osthofen 16. 7. 1711. † ebd. 29. 5. 1775. Mahl- und Ölmüller auf der Altmühle in Mühlheim bei Osthofen. ∞ Osthofen 6. 5. 1732
23. Grun Johanna Maria. * Osthofen 5. 3. 1713. † ebd. 26. 12. 1765.

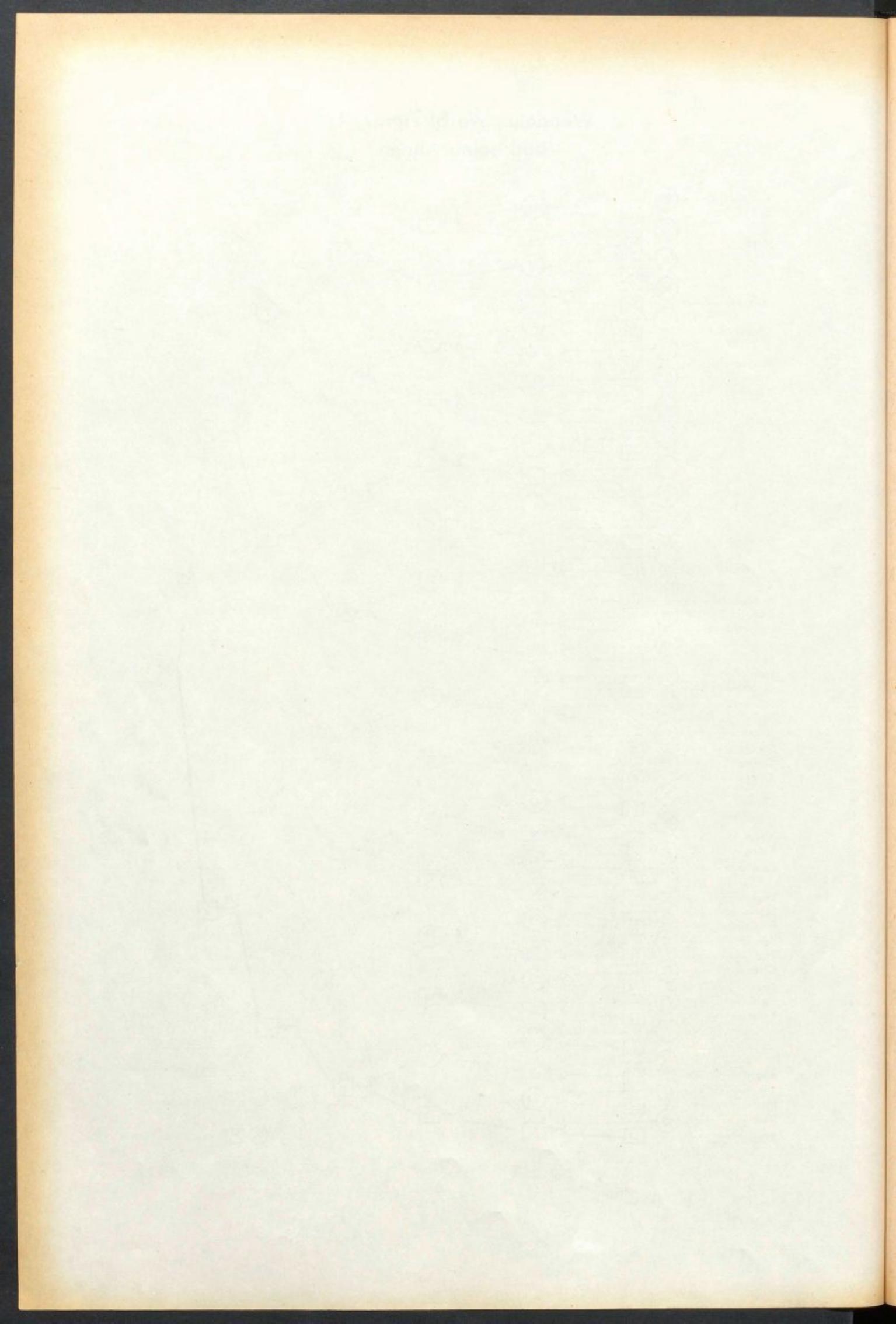
24. Best Johann Ludwig d. Ä. * Undenheim 27. 1. 1678. † (? 13. 1. 1758). Lutherischer Kirchenvorsteher ebd. ∞ 21. 11. 1702
25. Happel Anna Gertrud. * Harxheim/Rheinhesen 20. 10. 1678.
26. Schwamb N.N. in Schornsheim/Rheinhesen.
28. Kurtz Johann Nikolaus. * Eisenberg 22. 1. 1718. † ebd. 4. 1. 1767. Schultheiß in Eisenberg. ∞ ebd. 7. 9. 1740
29. Wagner Anna Elisabetha. * Eisenberg 6. 1. 1717.
30. Best Johannes. * Undenheim 1706. † Osthofen 1759. Küfer- und Bierbrauermeister ebd. ∞ ebd. 15. 1. 1737.
31. Haas Otilia. * Osthofen 8. 6. 1723. † ebd. 8. 9. 1805 (erlebt 157 Nachkommen, darunter 1 Ururenkel).

VI. Generation

32. Weißheimer Johannes. * Westhofen 28. 11. 1668. † ebd. 27. 11. 1736. Kronenwirt, reformierter Kirchenvorsteher und Gerichtsverwandter ebd. ∞ II. ebd. 28. 2. 1691
33. Ittel Johanna. * um 1668. † Westhofen 4. 1. 1730.
34. Bogert Nikolaus. * in Gundheim bei Worms.
36. Keller Johann Peter (der alte). * Mühlheim 13. 4. 1695. † Osthofen 6. 1. 1775. Mahl- und Ölmüller auf der Schleifmühle in Mühlheim bei Osthofen. ∞ I. Osthofen 21. 5. 1715
37. Grun Johanna Maria. * Osthofen 4. 9. 1692. † ebd. 29. 9. 1761.
38. Orb Johann Christian. * Leiselheim 12. 10. 1699. † Westhofen 2. 9. 1777. Küfermeister, reformierter Kirchenältester und Gemeindevorsteher ebd. ∞ ebd. 2. 10. 1725
39. im Grünen Charlotte Margaretha. † Westhofen 28. 1. 1735, 27 Jahre alt.
40. Deden Johann Jakob. * um 1670. † Stackeden 23. 6. 1742. Gerichtsschultheiß ebd. ∞ I. ebd. 28. 6. 1701 Anna Christina Best. ∞ II. Stackeden 26. 5. 1715
41. Orlemann Maria Elisabetha. * Osthofen 1. 2. 1696. † Stackeden 1776. ∞ II. ebd. Johann Peter Laubenheimer, des Gerichts ebd.
42. bis 43 = 36 bis 37.
44. Keller Johann Henrich. * Mühlheim 8. 10. 1684. † ebd. 3. 8. 1728. Müllermeister und Erbbeständer der Altmühle ebd. ∞ Osthofen 7. 1. 1710
45. Sander Walbert Gertrud. * Westhofen 1693. † Osthofen 23. 12. 1732. ∞ II. Osthofen 12. 2. 1732 Johann Adam Baltz Witwer, Müller auf der Altmühle in Mühlheim.
46. Grun Johann Georg (der dicke Jörg!). * Osthofen 3. 12. 1682. † ebd. 14. 9. 1732. Kronenwirt und Gerichtsverwandter ebd. ∞ III. Hangenweisheim 4. 2. 1712
47. Curschmann Katharina Gertraud. * Alzey 22. 8. 1693. † Osthofen 7. 12. 1775.
48. Best Philipp. Schultheiß in Undenheim. ∞ II. ebd. 27. 4. 1667
49. Laubenheimer Anna Klara. * um 1640/1. † um 1690.
50. Happel Hans Peter. * um 1640/1. † Undenheim 6. 5. 1701. Schultheiß in Harxheim. ∞ ebd. 8. 11. 1764
51. Ackermann Anna Barbara. * um 1640. † Harxheim 24. 12. 1703.
56. Kurtz Matthäus. Schultheiß in Eisenberg. ∞ ebd. 24. 2. 1702
57. Rudolph Anna Elisabetha.
58. Wagner Philipp. Schultheiß in Eisenberg. ∞ ebd. 9. 2. 1717
59. Scherer Maria Magdalena. * Eisenberg 16. 9. 1699.
60. bis 61. = 24 bis 25.

Wendelin Weißheimer (I) und seine Ahnen





62. Haas Johann Georg. Küfermeister in Osthofen. ∞
 63. Best Anna Klara, * um 1691. † Undenheim 30. 6. 1764. ∞ II. Johann Jakob Will, Küfermeister in Osthofen.

VII. Generation

64. Weißheimer Johannes. * Westhofen 19. 8. 1640. † ebd. 19. 8. 1684. Erbbeständer auf dem Seehof und Gerichtsverwandter ebd. ∞ ebd. 5. 8. 1660
 65. Ritter Anna Maria. * Westhofen 23. 9. 1713.
 66. Ittel Adam. * Westhofen 1685. Korporal der Reiter, dann Kronenwirt in Westhofen.
 67. N. N. Petrina.
 72. Keller Johann Balthasar. * Mühlheim 27. 6. 1658. † ebd. 8. 7. 1720. Ölmüller auf der Schleifmühle ebd. ∞ Osthofen 1688
 73. Stahl Katharina Elisabeth. * Osthofen 2. 4. 1654. † Mühlheim 17. 3. 1720. ∞ I. Peter Jansen van Dyk. Oligschlager ebd.
 74. Grun Johannes. * Alzey 1647. † Osthofen 12. 4. 1718. Wirt und Kurpfälzischer Unterfauth ebd. ∞ ebd. 1685
 75. Orlemann Petronella. * Osthofen 4. 12. 1664. † Nordheim 1737. ∞ II. Jakob Wilhelm Arzt in Nordheim bei Worms.
 76. Orb Johann Jost. * Pfeddersheim 1669. Kurpfälzischer Lizenteinnehmer in Leiselheim. ∞ um 1698
 77. Schmidt Elisabetha. * Leiselheim 1663. ∞ I. um 1695/6 Johann Lorentz Lott. Küfer ebd.
 78. im Grünen Peter Henrich aus Soest. * Westhofen 1746. Offizier des Westfälischen Kontingentes, dann Schwanenwirt ebd. ∞
 79. Lehmann Anna Katharina. * Osthofen 1660. † Westhofen 1727.
 82. Orlemann Jan. * Mühlheim 12. 12. 1658. † Osthofen 8. 5. 1736. Oligschlager auf der Schleifmühle, 1688 Müller auf der Neumühle in Mühlheim, dann Roßölmüller in Osthofen, Erbbeständer des Kurpfälzischen Wassotengutes, des $\frac{1}{4}$ Schönauergutes, des mittl. Maltesergutes, des großen Commenthurgutes des Mainzer Liebfrauentstifthofgutes und des $\frac{1}{4}$ Dalbergergutes. Gerichtsverwandter ebd. ∞ I. ebd. 9. 10. 1682 Walpurga van Bruckhofen. † 12. 8. 1693. Tochter des Jan van Bruckhofen, Bierbrauer in Osthofen. † Osthofen 12. 8. 1693. ∞ II. Osthofen 23. 2. 1695
 83. Fitting Anna Barbara. * Flornborn 1671. † Osthofen 19. 9. 1734.
 84. bis 87. = 72. bis 75.
 88. Keller Hans Jakob. * Mühlheim 1649. † ebd. 1692. Kurpfälzischer Erbbeständer der Altmühle in Mühlheim. 1682 reformierter Kirchenältester. ∞ I. Osthofen 13. 7. 1676 Anna Maria Schäfer, Tochter des Hans Schäfer ebd. ∞ II. Osthofen 1681
 89. Orlemann Sidonie Antonia. * Mühlheim 7. 12. 1662. † ebd. 27. 12. 1708. ∞ II. Osthofen 10. 6. 1693. Johannes Spannknobel Witwer. Erbbeständer der Altmühle in Mühlheim.
 90. Sander Wilhelm. * Westhofen 1667. † ebd. 1718. Kurpfälzischer Unterfauth ebd. ∞
 91. Stricker Elisabeth. * Eppelsheim 1665.
 92. = 74. ∞ I. Osthofen 1670
 93. Schramm Anna Margaretha aus Osthofen. † ebd. 1685.
 94. Curschmann Matthias. * Krefeld 11. 2. 1648. † nach 1731. Postmeister und shalter. Schultheiß in Hangenweisheim. ∞ II. Johanna Maria N. N. ∞ I. Alzey 13. 2. 1677
 95. Euler Maria Elisabetha. † vor 1704.
 96. Best Peter. * um 1582/3. † Harxheim 7. 4. 1658. Schultheiß ebd. ∞
 97. N. N. Anna Barbara. * um 1600/1. † Harxheim 25. 2. 1675.

98. Laubenheimer Andreas, in Undenheim. ∞
 99. Froh Katharina. * Undenheim 21. 3. 1666.
 100. Happel Hans Peter (der Alte). * um 1596/7. † Harxheim 9. 3. 1669. ∞
 101. N. N. Apollonia. * um 1609/10. † Harxheim 17. 10. 1680.
 102. Acker mann Johannes. † Harxheim 17. 10. 1680.
 112. Kurtz (? Hans, in Eisenberg).
 114. Rudolph Theobald, in Eisenberg. ∞ ebd. 6. 1. 1680.
 115. Adam Anna Margaretha.
 116. Wagner N. N., in Kroffdorf bei Gießen.
 118. Scherer Johann Peter, in Eisenberg.
 120. bis 123. = 48. bis 52.
 124. Haas Johann Adam, in Bedtheim.
 126. Best Johann Nikolaus. * Undenheim 15. 11. 1748 (83 Jahre alt). ∞
 127. N. N. Anna Katharina.

ANMERKUNGEN

Quellen: Kirchenbücher der entsprechenden Orte.
 Weißheimersche Chronik von Osthofen.

D. Curschmann: Das Geschlecht Curschmann, Oppenheim 1937.

Hermann Weißheimer. Geschichte der Familie Weißheimer, Andernach 1935.

Die Undenheim/Harxheimer Forschungen führte Herr Dr. Dieter Curschmann in Undenheim in liebenswürdiger Weise durch.

Abnengeslechter (31) zur I.-VII. Generation

Acker mann	51, 102
Adam	115
Best	3, 6, 12, 24, 48, 96; 15, 30, 60, 63, 126 (= 24)
Bogert	17, 34
Curschmann	47, 94
Deden	5, 10, 20, 40
Euler	95
Fitting	83
Froh	99
Grun	23, 46, 92, (= 74); 37, 74; 43 (= 37)
im Grünen	39, 78
Haas	31, 62, 124
Happel	25, 50, 100; 61 (= 25)
Ittel	33, 66
Keller	9, 18, 36, 72; 11, 22, 44, 88; 21, 42 (= 36)
Kurtz	7, 14, 28, 56, 112
Laubenheimer	49, 98,
Lehmann	79
Orb	19, 38, 76
Orlemann	41, 82; 75; 89
Ritter	65
Rudolph	57, 114
Sander	45, 90
Scherer	59, 118
Schmidt	77
Schramm	93
Schwamb	13, 26
Stahl	73
Stricker	91
Wagner	29, 58, 116
Weißheimer	1, 2, 4, 8, 16, 32, 64